

Stiftung Arbeitskette

Badenerstrasse 705

8048 Zürich

043 818 69 80

E-Mail: info@arbeitskette.ch

Homepage: <http://www.arbeitskette.ch>

Arbeitsplätze für psychisch Beeinträchtigte.

Integrationsbetriebe:

- Restaurant Limmathof, Limmatstrasse 217, 8005 Zürich, Tel. 044 273 50 51, Fax 044 273 50 52, E-Mail: limmathof@arbeitskette.ch, www.restaurantlimmathof.ch

- Restaurant Renggergut, Renggerstrasse 68, 8038 Zürich, Tel. 044 483 04 77, Fax 044 483 04 79, E-Mail: renggergut@arbeitskette.ch, www.renggergut.ch

- Restaurant Mediacampus, Baslerstr.30, 8048 Zürich, Tel. 043 321 85 65, Fax 043 321 85 67, E-Mail: mediacampus@arbeitskette.ch, www.restaurantmediacampus.ch

- Restaurant Krone, Badenerstr. 705, 8048 Zürich, Tel. 044 211 33 88, Fax 044 211 33 90, E-Mail: krone@arbeitskette.ch, www.krone-altstetten.ch

- Restaurant Stürmeierhuus, Freiestr. 14, 8952 Schlieren, Tel: 044 730 09 09, E-Mail: stuermeierhuus@arbeitskette.ch, www.stuermeierhuus.ch

- Restaurant Alpenrose, Fabrikstr. 12, 8005 Zürich, Tel: 044 431 11 66, E-Mail: alpenrose@arbeitskette.ch; www.restaurantalpenrose.ch

Angebot

Angebot

Die Stiftung Arbeitskette setzt sich für die soziale Integration psychisch beeinträchtigter Jugendlicher und Erwachsener ein. Zu diesem Zweck führt sie eigene, an unternehmerischen Kriterien orientierte Gastronomie-Betriebe und stellt geschützte Arbeitsplätze für Menschen mit vermindertem Leistungsvermögen zur Verfügung.

Die Stiftung Arbeitskette fungiert als Trägerschaft für die Gastronomiebetriebe Limmathof, Renggergut, Mediacampus, Krone, Stürmeierhuus, Alpenrose und engagiert sich in der Entwicklung von weiteren Arbeitsintegrationsprojekten.

Massnahmen

Nach genügender Praxis in unseren Betrieben ist die Vermittlung von Praktika in Gastronomiebetrieben mit (teil-)geschützten Arbeitsplätzen möglich. Abklärungen, Arbeitstrainings, berufliche Massnahmen der IV, (An)-Lehren.

Behandlungskonzept

Der Name Arbeitskette steht für die Sozialfirma, welche sich am Markt orientieren und behaupten will und muss und gleichzeitig mindestens die Hälfte der Arbeitsplätze für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung zur Verfügung stellt.

Die Verwirklichung basiert auf Leitideen:

- Wirtschaftlichkeit und soziales Engagement in Gastronomiebetrieben schliessen sich nicht aus
- Leistungsangepasste Arbeitsplätze und professionelle Betreuung ermöglichen Produktivität und Integration
- Unser Kaderpersonal verfügt über ausserordentlich hohe Berufs- und Sozialkompetenz
- Der sorgfältige Umgang mit Gästen, MitarbeiterInnen und Lebensmitteln ist Basis des Erfolges
- Unsere gastronomischen Angebote sind frisch, abwechslungsreich, originell und ihren Preis wert
- Wir verwenden ausschliesslich saisongerechte, ökologisch und ethisch verträgliche, möglichst naturbelassene Produkte

Betreuungsumfang

- Psychosoziale Begleitung
- Betreuung und Anleitung durch Fachpersonal der Gastronomie
- Regelmässige Standortbestimmungen

Betreuungsschlüssel 1:

7

Aufenthaltsdauer

- Arbeitsverträge gemäss L-GAV, unbeschränkt
- Berufliche Massnahmen 3 bis 6 Monate
- (An)-Lehre 2 bis 3 Jahre

Anzahl Plätze

33 geschützte Dauerarbeitsplätze; 6 berufliche Massnahmen/Lehrstellen

Kosten

Keine

Entlohnung

gem. Richtlinien BSV

Organisation

Qualifikationen Personal

Betriebsleiterin mit gastronomischer und pädagogischer Ausbildung; Leiterin psychosozialer Bereich mit sozialpädagogischer Ausbildung; Bereichsleitende mit gastronomischer und teilweise agogischer Ausbildung

Zertifizierung

- BSV

Finanzierung der Organisation

- IV
- Kanton
- Bund
- Spenden

Finanzierung Bemerkung

Die Stiftung Arbeitskette strebt für ihre Betriebe einen möglichst hohen Grad an Eigenwirtschaftlichkeit an. Der Gastronomiebereich (2/3 des Umsatzes) arbeitet kostendeckend, während der behindertenbedingte Mehraufwand (Schulung, Eingliederung, Betreuung) in Form von Betriebsbeiträgen und Tarifgeldern des Bundesamtes für Sozialversicherung (BSV/IV) mitfinanziert wird (1/3 des Umsatzes).

Zielgruppe

Frauen und Männer mit psychisch bedingter Leistungsbeeinträchtigung

Aufnahmebedingungen

Aufnahmebedingung

In den Betrieben der Arbeitskette finden Menschen Arbeit, die aufgrund einer psychischen Beeinträchtigung nicht mehr erwerbsfähig sind und einen Wiedereinstieg suchen und die entweder

- bereits Bezüger/innen einer IV-Rente oder -Teilrente aufgrund einer psychischen Beeinträchtigung sind
- oder
- eine IV-Rente oder -Teilrente aufgrund einer psychischen Beeinträchtigung beantragt haben
- oder
- Anspruch auf eine berufliche Massnahme der IV haben

sowie

- deren psychische und physische Verfassung den speziellen Anforderungen eines Restaurationsbetriebes entspricht
- belastbar und fähig sind, wöchentlich mindestens 25 Stunden, verteilt auf 5 Tage à 5 Stunden, zu arbeiten
- Interesse an der Arbeit in einem Restaurationsbetrieb haben
- teamfähig sind und die Bereitschaft zu intensiver Zusammenarbeit mitbringen
- in einer externen therapeutischen Begleitung sind
- Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift haben
- im Alter zwischen 16 Jahren und der Pensionierung sind
- bei denen keine Abhängigkeit von harten Drogen oder Substituten besteht

Kontaktadresse / Bewerbungen:

Verein Arbeitskette

Personalleitung

Baslerstr. 30

8048 Zürich

Tel.: 043 818 69 80

Fax: 043 818 69 84

E-Mail: info@arbeitskette.ch
